



Datenschutzhinweise (Art. 13 DSGVO) TRAFF-X (Verwaltung von Flächensondernutzungen)

Version 3 (BAU-TZ51, BAU-T2 und BAU-T3)

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit TRAFF-X zur

1. Verwaltung von Anträgen auf Zustimmung nach dem Telekommunikationsgesetz: Koordinieren, Genehmigen, Abrechnen (durch BAU-TZ51)
2. Verwaltung von öffentlichen Baumaßnahmen: Erfassen, Durchführen von Erinnerungsverfahren, Erfassen und Bearbeiten von Baubeginn- und Bauendanzeigen (durch den Maßnahmeträger BAU-T2 oder BAU-T3),
3. Überprüfen von Gewährleistungsansprüchen (durch BAU-T2)

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Verarbeitung ist die Landeshauptstadt München, Baureferat, Hauptabteilung Tiefbau, Friedenstr. 40, 81761 München, tiefbau.bau@muenchen.de.

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden erhoben, um

- die Nutzerverwaltung durchzuführen

für Verarbeitungstätigkeit 1

- Genehmigungsverfahren für die Zustimmung gem. Telekommunikationsgesetz für TK-Baumaßnahmen durchzuführen,
- die Gebührenabrechnung für Verfahren zur Zustimmung gem. Telekommunikationsgesetz durchzuführen.

für Verarbeitungstätigkeit 2

- Erfassung öffentlicher Baumaßnahmen und Durchführung von Erinnerungsverfahren gem. Aufgrabungsordnung,
- Erfassung von Baubeginn- und Bauenden für öffentliche Baumaßnahmen zu erfassen und Bearbeitung gem. Aufgrabungsordnung.

für Verarbeitungstätigkeit 3

- Prüfung der Gewährleistungsansprüche für Baumaßnahmen vor Ablauf der Gewährleistungsfristen.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. b bzw. Buchst. e DSGVO in Verbindung mit den anzuwendenden Fachgesetzen bzw. Verwaltungsanordnungen/Satzungen (Telekommunikationsgesetz, städt. Aufgrabungsordnung, Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen, Teil B, städt. Kostensatzung und Bayerisches Straßen- und Wegegesetz Art. 47 in Verbindung mit dem Aufgabengliederungsplan der LHM) oder in Verbindung mit Art. 4 BayDSG verarbeitet.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden soweit erforderlich weitergegeben an:

- it@M (für den laufenden Betrieb)
- Dienststellen der Stadtverwaltung und Eigenbetriebe (Verarbeitungstätigkeiten 1 und 2)
- öffentliche Versorgungsträger außerhalb der Stadtverwaltung (Stadtwerke München, -Telekommunikations-/ Netzanbieter) (Verarbeitungstätigkeiten 1 und 2)

- Sonstige Stellen außerhalb der Stadtverwaltung, die für die Prüfung der Baumaßnahme angefragt werden müssen (z.B. Taxiverband, Deutsche Bahn, Werbemittelanbieter, Wasserwirtschaftsamt) (Verarbeitungstätigkeiten 1 und 2)

um die unter 3. („Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung“) aufgezählte Verarbeitungsschritte umsetzen zu können.

5. Eine Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland ist nicht vorgesehen.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Verwaltungsakte: Personenbezogene Daten, die einer Baumaßnahme zugeordnet sind, werden 30 Jahre lang nach Abschluss der Baumaßnahme gespeichert (Einheitsaktenplan (Nr. 6312 Straßenbau), langfristige Sondernutzung (Nr. 6370)) und anschließend gelöscht.

Nutzerverwaltung: Nutzerdaten werden so lange der Nutzer aktiv ist gespeichert und unverzüglich, spätestens 4 Wochen nach Ausscheiden, gelöscht. Die Namen der Anwender*innen, die als Sachbearbeiter*innen eine Baumaßnahme bearbeitet haben, bleiben bis zum Ablauf der Löschfrist der Baumaßnahme erhalten.

Ihre personenbezogenen Daten werden entsprechend der gesetzlichen Aufgabenerfüllung so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen und zur Erfüllung von Dokumentationspflichten notwendig ist. Dabei sind die Grundsätze der ordnungsgemäßen Aktenführung und der Vollständigkeit der Akten zu berücksichtigen.

7. Betroffenenrechte

Ihre Rechte nach Art. 15 ff. DSGVO (Auskunft, Berichtigung, Löschung, Widerspruch, Einschränkung der Verarbeitung und Übertragbarkeit) können Sie gegenüber der Landeshauptstadt München als verantwortliche Stelle geltend machen, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Ebenfalls besteht unter den gesetzlichen Voraussetzungen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

8. Pflicht zur Angabe der Daten

Die Landeshauptstadt München benötigt Ihre Daten, um den Antrag bearbeiten und genehmigen zu können. Wenn Sie die erforderlichen personenbezogenen Daten nicht angeben, kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden.

9. Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzes

Den behördlichen Datenschutz der Landeshauptstadt München erreichen Sie unter datenschutz@muenchen.de oder postalisch unter Marienplatz 8, 80331 München

Hinweis: Die Inhalte dieses Dokuments spiegeln den jetzigen Kenntnisstand wider und werden regelmäßig aktualisiert.